

Stiftungsgeschäft

1. Hiermit errichte/n ich/wir

.....

wohnhaft in

geboren am in

eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts unter dem Namen

.....

2. Die Stiftung verfolgt den in der anliegenden Satzung – die Bestandteil dieses Stiftungsgeschäftes ist – festgelegten Zweck.

3. Die Stiftung hat ihren Sitz in der Freien und Hansestadt Hamburg.

4. Ich/wir statten die Stiftung mit dem Vermögen der treuhänderisch von der

..... (Name der Treuhänderin) verwalteten

nicht rechtsfähigen Stiftung (Name der Treuhandstiftung) aus.

Dabei handelt es sich um:

a) Grundstockvermögen

• Barvermögen in Höhe von EUR

• Wertpapiere im Nennwert von EUR

• Grundstücke im Werte von EUR

• Beteiligungen an Handelsgesellschaften mit Einlagen im Wert von insgesamt

.....EUR

b) Sonstiges Vermögen

• Barvermögen in Höhe von EUR

• Wertpapiere im Nennwert von EUR

• Grundstücke im Werte von EUR

• Beteiligungen an Handelsgesellschaften mit Einlagen im Wert von insgesamt

.....EUR

Die Stiftung (Name der Treuhandstiftung) wird gemäß Kündigung/Vertrag vom aufgelöst.

Die (Name der Treuhänderin) wird das Vermögen der aufzulösenden Stiftung (Name der Treuhandstiftung) auf die (Name der mit diesem Geschäft zu errichtenden rechtsfähigen Stiftung) übertragen.

5. Zum ersten Stiftungsvorstand bestelle/n ich/wir folgende Personen:

.....
.....
.....

Den Vorsitz im Vorstand übernimmt, den stellvertretenden Vorsitz Die Einverständniserklärungen sind beigefügt.

6. Die staatliche Anerkennung wird hiermit beantragt.

Hamburg, den

Unterschrift(en)